

A woman dressed as a mermaid is swimming underwater. She is wearing a purple and blue sequined mermaid tail, a matching bikini top, a tiara, and a pearl necklace. She is looking towards the camera with a slight smile. The water is clear blue, and there are some bubbles around her.

*„Das faszinierende  
am Mermaiding ist  
die Verwandlung“*

**AUF DEN SPUREN VON ARIELLE**

# **EINMAL MEERJUNGFRAU SEIN**

SCHWIMMEN WIE EINE RICHTIGE MEERJUNGFRAU! IMMER MEHR KINDER WOLLEN DAS ERLEBEN. WIR HABEN EINE MEERJUNGFRAU GEFRAGT, WAS DIE FASZINATION AM MERMAIDING AUSMACHT UND WORAUF ES DABEI ANKOMMT.



Abtauchen und eins werden mit dem Wasser – beim Mermaiding geht dieser Traum in Erfüllung.

Meerjungfrauen haben etwas Märchenhaftes. Egal wo sie auftauchen, die Mischwesen aus Mensch und Meerestier umgibt immer ein Zauber. Klar, dass viele Fans von der Welt der Meerjungfrauen fasziniert sind.

Beim Mermaiding, wie das Verkleiden und Schwimmen als Meerjungfrau auch genannt wird, wird dieser Traum Wirklichkeit. Mit bunten Flossen und teils aufwändigen Kostümen verwandeln sich Mädchen in Meerjungfrauen und Jungs zu Meermännern. Sie gehen nicht einfach schwimmen, sondern werden Teil der Unterwasserwelt.

In vielen Schwimmbädern ist Mermaiding bereits regelmäßig im Programm. Die Teilnehmer lernen in den Kursen, sich mit einer Monoflosse im Wasser zu bewegen und damit zu tauchen. Das ist zu Anfang zwar manchmal ungewohnt, doch Kinder lernen die Schwimmtechnik mit den wellenartigen Bewegungen und dem typischen, kraftvollen Flossenschlag meist ganz intuitiv durch Nachmachen und Ausprobieren. „Das Wichtigste ist, dass das Menschenwesen schwimmfähig ist und Spaß am Tauchen mitbringt“, erklärt Franziska Ernst vom Meerjungfrauen Späßtreff Nord. Als Meerjungfrau Doriell leitet sie seit vier Jahren Mermaiding-Kurse in Hamburg. „Schon als Kind war es mein Traum, eine Meerjungfrau zu sein“, erzählt die ausgebildete DLRG-Rettungsschwimmerin. Dass sie ihren Traum erst im Erwachsenenalter umsetzte, stört sie überhaupt nicht: „In meinen Kursen sind zwar die meisten Teilnehmer Kinder, aber fürs Mermaiding ist man nie zu alt, genauso wenig wie zu groß oder dick.“ Ab Schuhgröße 34 darf bei Doriell jeder teilnehmen – Jungs und Mädchen, Kinder und Eltern, sogar Großeltern: „Meine älteste Teilnehmerin war 75 Jahre alt“, erzählt sie.

Wer selbst samt Flosse in die Rolle einer Meerjungfrau schlüpfen möchte, sollte unbedingt auf das richtige Kostüm achten. „Die Monoflosse ist ein Sportgerät“, erklärt Doriell, „da lohnt es sich, auf Qualität zu setzen, um Verschleiß und vor allem Verletzungen an den Füßen zu vermeiden.“

In den meisten Kursen können Anfänger, wie bei Doriell, Kostüme ausleihen. Für die eigene Anschaffung empfiehlt sie, auf „Made in Germany“ zu achten. Ist das passende Kostüm gefunden und die schillernde Flosse übergestreift, sind Unsicherheiten meist ganz schnell vergessen.

„Das Faszinierende am Mermaiding ist die Verwandlung“, sagt Doriell. „Man wird eins mit dem Element Wasser, wie ein Teil vom Meer.“

Doriell (kl. Foto) zeigt Kindern, wie man schwimmt wie eine Meerjungfrau.

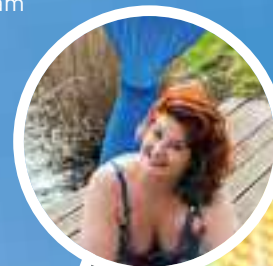


Foto: Schwarz Photography



Fotos: privat